Polizei will 14-jährigen Serientäter in Untersuchungshaft stecken

Nach mehreren Kraftfahrzeugdiebstählen, Einbrüchen in Werkstätten und Verkehrsdelikten hat die Polizei die Untersuchungshaft für einen 14-jährigen Hammer angeregt.

Nach dem jetzigen Ermittlungsstand brach der Jugendliche seit Anfang April größtenteils gemeinschaftlich mit anderen Jugendlichen unter anderem in Werkstatthallen oder Büros in Hamm ein.

Dort suchten sie sich die Autoschlüssel und fuhren anschließend mit ihrer Beute davon. Erwischt hat die Polizei den 14-jährigen und einen seinen 17-jährigen Komplizen am Dienstagmorgen gegen 3.30 Uhr auf der Otto-Brenner-Straße. In einem gestohlenen Opel Astra fuhren sie mit falschen Nummernschildern und Standlicht durch den Hammer Westen. An der August-Thyssen-Straße sprangen sie aus dem noch rollenden Auto, konnten aber von der Polizei gestellt werden.